



Deutsche Gesellschaft für Sozialpädiatrie
und Jugendmedizin e.V.

Presseinformation

**Preis für Transkulturelle Pädiatrie 2016
der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin e. V. (DGSPJ)
verliehen**

Berlin, September 2016 – Die Deutsche Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin e.V. hat anlässlich der 68. Jahrestagung vom 14. bis zum 17.09.2016 in Hamburg den Preis für *Transkulturelle Pädiatrie verliehen*.

Ausgezeichnet wurde der von der Jury ausgewählte Vortrag von **Frau Dr. Sibylle Scheewe** (Westerland) mit dem Titel „**Transkulturelle Medizin – Was ist anders? Was müssen wir lernen?**“.

Mit Inhalten der transkulturellen Pädiatrie werden Kinder- und Jugendärzte sowie andere Berufsgruppen im Rahmen der medizinischen Routineversorgung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund, bei der medizinischen Entwicklungs- und Katastrophenhilfe sowie in der Gesundheitsplanung tagtäglich konfrontiert. Mit dem Preis für Transkulturelle Pädiatrie will die DGSPJ diese dringend notwendige Diskussion wissenschaftlich versachlichen, einem breiteren interdisziplinären Fachkreis zuführen und zielorientiert bündeln helfen.

Der Preis ist mit 1000 Euro dotiert und wird seit 2005 vergeben.